

Johannes Thoma

jazz austria

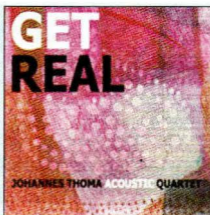
Concerto Nov 2014

Get Real



Eigenproduktion, www.johannesthoma.com

Felix Austria, das gesegnet ist mit musikalischen Talenten jedweder Couleur. Der Pianist Johannes Thoma ist eines dieser Talente, das live, wie viele andere immer wieder, im ZWE, in der Floßgasse in Wien zu bewundern ist. Der eher introvertierte Charakter der Person Johannes Thoma erfährt live und auch bei diesem Tonträger durch seine Musik eine große Erweiterung. Musikalisch ist Thoma ein feiner Geschichtenerzähler, der sein Publikum mit gekonntem Bebop und balladesken Spannungsbögen bei bester Laune hält. Martin Kern ist ein Saxophonist, den man leider viel zu selten zu Ohr und zu Gesicht bekommt, er verfügt über alle saxophonistischen Fähigkeiten, um „Get



Real“ zu einer spannenden Sache zu machen, er braucht keine Vergleiche mit amerikanischen Superstars zu scheuen. Dazu gibt es noch Andy Mayerl mit einer felsenfesten Bassbegleitung und mit Vladimir Kostadinovic einen mit allen musikalischen Wassern gewaschenen Schlagzeuger, dazu jede Menge Thoma Standards, nebst Wayne Shorter's „Ana Maria“. Was das Quartett hier abliefert, ist Jazz in seiner reinsten Form. McCoy Tyner, Joe Lovano, Christian McBride und Jeff Tain Watts könnten es kaum besser machen. **bak**